



Manager:in eines Bildungsprojekts (m/w/d)

Stellenbeschreibung

Nr. 19/2022

Das Rotkreuz-Institut Berufsbildungswerk im DRK Berlin gGmbH (www.rkibbw.de) und das Zentrum für Schulische und Psychosoziale Rehabilitation (ZSPR) der DRK Kliniken Berlin am Standort Westend (www.drk-kliniken-berlin.de/zspr-westend) sind Partner des Berliner Modellprojekts Transition Schule Beruf (BeMoTrans).

Dieses Projekt hat das Ziel, die Bildungschancen und damit die beruflichen Entwicklungsprognosen von Jugendlichen und Heranwachsenden mit chronischen Schulproblemen und unklaren Bildungsperspektiven zu verbessern. Durch eine Verbindung von berufsorientierenden- mit Bildungsangeboten, die auf das Erreichen eines Schulabschlusses ausgerichtet sind sollen Jugendliche bzw. junge Erwachsene, welche die Regelschule nicht besuchen können mindestens die Berufsbildungsreife erlangen. Ein wichtiges Element bilden dabei die praxisorientierten und durch Medien vermittelten Lerneinheiten, die auf der Basis eines Problem-Based Learning entwickelt werden.

Das Projekt ist bereits bei den Jugendämtern im Land Berlin positiv aufgenommen worden und soll nun zügig umgesetzt werden.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Manager:in eines Bildungsprojekts (m/w/d)

Was ist Ihre Aufgabe?

Sie sind verantwortlich für die inhaltliche Weiterentwicklung des Projektes. Damit sind folgende wesentliche Aufgaben verbunden:

- Die Entwicklung und/oder Organisation von analogen und gegebenenfalls digitalen Lernmedien, die in den gewerblichen-technischen und kaufmännischen Handlungsfeldern integriert sind und den Problem-Based-Learning-Ansatz unterstützen
- Die Feststellung motivationaler Interessen und praktischer Fähigkeiten bei den Jugendlichen und deren Ableitungen für den Einsatz von Lehr- und Lernmaterialien
- Die Entwicklung und Planung von (berufs-)praktisch relevanten Arbeits- und Lernformen, in Gruppen- und/oder Einzelformaten
- Die Vermittlung und Abstimmung mit den Lehrkräften und Praktikern mit dem Ziel der stetigen Anpassung und Erweiterung der verfügbaren Lernmedien

Was sollten Sie für diese Aufgabe mitbringen?

- Ein abgeschlossenes Studium bzw. eine Ausbildung ab analog Bachelorniveau in den Bereichen Arbeitspädagogik, Pädagogik, Bildungsmanagement, Bildungswissenschaften, Lehrer:innen für Berufsschulen (Idealerweise verfügen Sie über Erfahrungen bei der Entwicklung von Lernmedien oder wissen wie das entsprechende Know-how organisiert werden kann.)
- Die Bereitschaft zur Aneignung von curricularen Vorgaben zum Erwerb der Berufsbildungsreife und deren Übersetzung in praxisorientierte Lernmodule
- Sehr gute methodische und konzeptionelle Fähigkeiten für die Medienentwicklung
- Recherche- und Vernetzungsfähigkeiten, um auf dem Markt verfügbare Lernmedien nutzen zu



können bzw. zu erwerben

- Ausgeprägtes Interesse an der motivationalen Förderung sowie der Stärkung der individuellen Lernstrategien bei Menschen mit Schul- und Ausbildungsdistanz
- Gute kommunikative Vermittlungsfähigkeiten, effiziente Organisations- und Managementfähigkeiten

Was können wir Ihnen bieten?

- Eine Tätigkeit mit großem Gestaltungsspielraum
- Flexible zeitliche Einteilung
- Ein Arbeitsumfeld, das Ihren Ideen und Vorstellungen aufgeschlossen gegenübersteht
- Eine der Aufgabe angemessene Vergütung
- Eine berufliche Entwicklungsmöglichkeit, die über die Projektlaufzeit (ca. 1 Jahr) hinausgeht

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte entweder an den Leiter der Jugendhilfeabteilung Munita, Herrn Mathias Stolp, Tel.030-365 02-300 oder an die Geschäftsführung, Herrn Andreas Kather, Tel 030-365 02-122.

Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an: bewerbung@bbw-rki-berlin.de (Anhänge nur im PDF-Format, max. 3 MB) oder auf dem Postweg an: RKI BBW gGmbH, Krampnitzer Weg 83-87, 14089 Berlin.

Kontakt

Arbeitgeber: Rotkreuz-Institut Berufsbildungswerk gGmbH

Ort: Berlin Kladow

Ansprechpartner: Mathias Stolp Leitung der Jugendhilfeabteilung Munita Tel. 030 365 02-300

E-Mail: bewerbung@bbw-rki-berlin.de

Veröffentlicht am: 25.05.2022